



Information

Oberösterreichische Landesbibliothek

4021 Linz, Schillerplatz 2
Tel. 0732/66 40 71-0
E-Mail: landesbibliothek@ooe.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 10 – 19 Uhr
Samstag: 10 – 16 Uhr
Zutritt nur mit Bibliothekskarte

www.landesbibliothek.at

eine Informationsinsel und Platz für Veranstaltungen wurden geschaffen. Über 600.000 Bücher, DVDs und CDs aus allen Wissensgebieten stehen bereit. Alle Publikationen über und aus Oberösterreich sind präsent sowie erzählende Literatur aus der ganzen Welt. Interessierte können aber auch Koch- und Gartenbücher, Kinder- und Jugendbücher sowie Reiseführer und andere populäre Literatur finden. Darüber hinaus werden auch Tageszeitungen, Magazine und Fachzeitschriften angeboten.

ELEKTRONISCHES ANGEBOT

Selbstverständlich erweitern wir auch das Angebot von E-Ressourcen ständig. Mit der Bibliothekskarte können E-Books ausgeliehen, also auf den eigenen Computer oder E-Reader heruntergeladen werden.

Eine weitere Besonderheit ist unsere Digitale Landesbibliothek. Direkt vor Ort werden urheberrechtsfreie Werke digitalisiert. Mehr als 5.500 Druckwerke – täglich kommen neue dazu – stehen zur wissenschaftlichen wie auch zur privaten Nutzung frei zur Verfügung. Sie brauchen lediglich einen Internetzugang.

Wer aber gerne das gedruckte Buch in Händen hält, ist in der Oberösterreichischen Landesbibliothek gut aufgehoben. 57 Stunden in der Woche halten wir für unser Publikum offen. Während der Öffnungszeiten steht das Team gerne für Beratungen zu Verfügung. Mit einer Jahreskarte um 14 Euro können alle Services genutzt werden.

Vor 20 Jahren wurde aus der Studienbibliothek die Landesbibliothek

Seit 20 Jahren heißt die Bibliothek am Schillerplatz in Linz Oberösterreichische Landesbibliothek, davor konnte man an der Fassade Studienbibliothek lesen.

Viele aus der älteren Generation erinnern sich gut an die Bibliothek ihrer Schulzeit. Wenig bekannt ist, dass die Existenz der Bundesstaatlichen Studienbibliothek in den 1970er Jahren gefährdet war. Mit der Errichtung der Johannes Kepler Universität inklusive der entsprechenden Bibliothek sah der Bund keinen Bedarf mehr, eine weitere Bibliothek in Linz zu unterhalten.

Nach längeren Verhandlungen hat das Land Oberösterreich die Bibliothek aus dem Besitz des Bundes übernommen und damit den Weiterbestand

der wissenschaftlichen Bibliothek gesichert. Ein bedeutender Schritt für Wissenschaft und Bildung. Schließlich beherbergt die Bibliothek am Schillerplatz, die ihre Gründung Maria Theresia verdankt, eine große Anzahl von Handschriften und wertvollen Drucken.

AUSBAU DER LANDESBIBLIOTHEK

Mit der Entscheidung für die Übernahme war auch die Entscheidung für den Ausbau verbunden. 2009 war es soweit. Frei zugängliche Bereiche, Gruppenarbeitsräume, Leseplätze,